

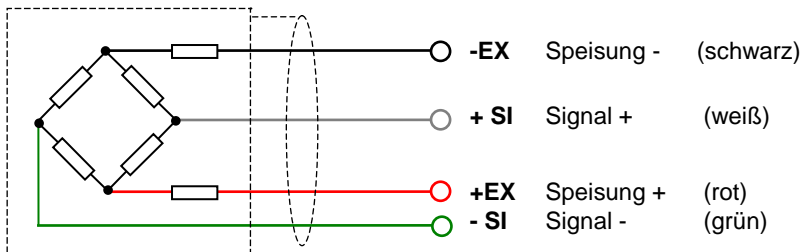
# Kraftaufnehmer CM

## Besondere Merkmale

- Extrem kleine Bauform
- Nennkraft ab 0,5 N
- Material hochfester Edelstahl
- Schutzgrad IP 65

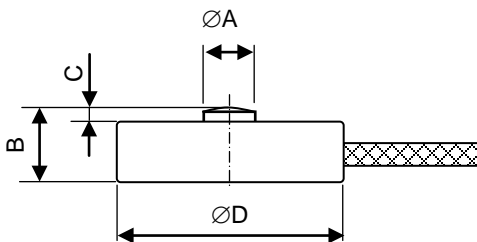


## Anschlußbelegung



Kabel: 0,75 m mit Schirm, dann Abgleichleiterplatte, dann 0,5 m verdrehte PTFE-Einzellitzen mit AWG 32 (Durchmesser 0,202mm, Querschnitt 0,032m<sup>2</sup>)

## Maßbild



Nennkraft	ØA	B	C	ØD	Masse mit Kabel	Messweg
0,5N ...200N	2,3	3,4	0,5	9,7	ca. 10g	<0,015mm
500N, 1kN	3	3,8	0,5	12,7	ca. 14g	<0,015mm

## Technische Daten

Genauigkeitsklasse		1
Nennkraft (=F <sub>N</sub> )	N	0,5/1,5/2/5/10/20/50/100/200/500/1000
zulässige Grenzkraft	%F <sub>N</sub>	150
Bruchkraft	%F <sub>N</sub>	>300
Zul. Schwingbreite nach DIN 50100	%F <sub>N</sub>	±70
Referenztemperatur	°C	23
Nenntemperaturbereich	°C	-15 ... +70
Schutzart (EN 60529)		IP 65
Nennkennwert (=S)	mV/V	2*
Nennkraft 0,5N		5mV/V*
Nennkraft 1,5N bis 5N		10..15mV/V*
Nennkraft 10N		1mV/V*
Nullsignaltoleranz	%	2
Brückenwiderstand	Ω	350 (0,5N...5N: 500Ω, Halbleiter-DMS)
max. Speisespannung	V	5
Isolationswiderstand	Ω	> 5 · 10 <sup>9</sup>
9Linearitätsfehler	%	1
Umkehrspanne	%	±0,5
Reproduzierbarkeit	%	±0,1
TK des Nullsignals pro 10K	%	±0,1
TK des Kennwertes pro 10K	%	±0,2

Alle Angaben beziehen sich auf die Nennkraft

Der Sensor wird mit einem Kalibrierzertifikat geliefert. Dieses bildet eine Aufwärtsreihe und eine Abwärtsreihe bei 0%, 50% und 100% der Nennlast ab und gibt das jeweilige Ausgangssignal an.

\* Der Kennwert kann bis zu 25% von diesen Angaben abweichen. Er wird auf dem Kalibrierzertifikat angegeben. Achtung! Der Kennwert ist stark von den Krafteinleitungsbedingungen abhängig und sollte im eingebauten Zustand überprüft werden.

## Montagehinweise

Die Auflagefläche des Sensors sollte eben sein und sich unter Last nicht verformen. Querkräfte sollten vermieden werden. Die Lasteinleitung sollte parallel erfolgen.



Foto: Kraftaufnehmer mit Kabel und Abgleichplatine